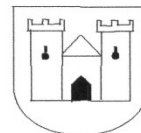




# Mitteilungsblatt

## der Gemeinde Moosburg



Donnerstag, den 29.06.2017

Nummer 26

### Amtliche Bekanntmachungen

#### **Seniorenflug – eine Reise in das Reich der christlichen Nächstenliebe und in die Vergangenheit**

Am Mittwoch, 07.06.17, machten sich 53 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Betzenweiler und Moosburg zu einem Seniorenausflug mit dem Bus auf in Richtung Ilmensee und Bodensee. Dekan Ulrich Deuchler aus Moosburg hatte wieder in Zusammenarbeit mit Margret Holl und Anneliese May eine Reiseroute mit speziellen Anlaufstellen ausgewählt und organisiert. Hierfür herzlichen Dank!

Begleitet wurde die Reisegruppe auch von Pfarrer Martin Dörflinger, der dank der Schulferien in diesem Jahr am Ausflug teilnehmen konnte und für den diese Ausfahrt sozusagen ein Heimspiel war.

Zunächst sah das Wetter bei der Abfahrt um 10.00 Uhr noch nicht so erfreulich aus, doch im Laufe des Tages entwickelte es sich zu bestem Ausflugswetter. Erste Station war der Dornahof bei Altshausen, eine Einrichtung des Vereins Diakonieverbund Dornahof und Erlacher Höhe e.V. Diese Einrichtung bzw. dieser Verein setzt sich die Aufgabe, in christlicher Verantwortung Menschen in sozialer Not, insbesondere Menschen in Wohnungsnot, am Arbeitsmarkt benachteiligte Menschen und Menschen mit einer Behinderung und/oder Pflegebedarf unter Anwendung fachwissenschaftlicher Erkenntnisse zu helfen und sie im Sinne von Teilhabe und Inklusion zu unterstützen.



Herr Allgaier, der die Gruppe begrüßte, informierte ausführlich über die Aufgaben und die Tätigkeiten, aber auch über die Sorgen und Nöte, die Probleme und Schwierigkeiten. Den sehr interessanten Ausführungen lauschten alle sehr gespannt. Leider blieb keine Zeit mehr, nach der Besichtigung der Werkstätten auch noch die Gärtnerei zu besichtigen. Diese Möglichkeit können jedoch Interessierte jederzeit nachholen, wenn sie den Direktverkauf nutzen wollen.

Auf einer nichtalltäglichen Reiseroute gelangten wir mit dem Bus anschließend auf den Höchsten. Im Berggasthof wurden wir bestens bewirtet. Nach dem Essen konnte noch kurz die herrliche Aussicht auf den Bodensee genossen werden.



Im Nachmittagsprogramm war das Auto- und Traktormuseum Mühlhofen vorgesehen. Eine Zeitreise durch 100 Jahre Leben auf dem Dorf konnten die Teilnehmer hautnah erfahren.



Nach diesen sehr interessanten Eindrücken, die bei einer verkürzten Führung gewonnen werden konnten, führte der weitere Weg zur Abendandacht in die Kapelle des Schönstatt-Zentrums in Aulendorf.



Bei einem Vesper in der Ailingermühle in Reichenbach klang der kurzweilige, interessante und sehr gesellige Tag aus.

#### **Öffnungszeiten Rathaus Moosburg**

Die Abendsprechstunde am **Donnerstag, 06.07.17** kann wegen der Sitzung des Verwaltungsrats des Gemeindeverwaltungsverbandes nicht abgehalten werden!  
Ich bitte um Verständnis und Beachtung! Vielen Dank!

### **Einladung zur Gemeinderatssitzung**

Am **Montag, den 03.07.2017**, findet um **20.00 Uhr** eine öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates im Rathaus Moosburg, Sitzungssaal statt. Zu dieser Gemeinderatssitzung sind alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich eingeladen. Es ist folgende **Tagesordnung** vorgesehen:

#### **Öffentlich**

1. Protokollbekanntgabe
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nicht-öffentlicher Sitzung
3. Bürgeranhörung
4. Feuerwehrgerätehaus – Bau von 2 Fahrzeugboxen, Entscheidung Ausgleichsstock
5. Rathaus Moosburg, Umbau und Sanierung, Überarbeitung Planentwurf, Antragsstellung auf Zuschuss aus dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum ELR
6. Freiwillige Feuerwehr Moosburg
  - .1 Neubeschaffung Funkmeldeempfänger
  - .2 Anschaffung neue Uniformen – Sammelbestellung durch Kreisfeuerlöschverband
7. Einrichtung einer Grundbucheinsichtsstelle
8. Beschluss über die Annahme von Spenden
9. Baugesuche
  - .1 Errichtung eines Einfamilienhauses, Abbruch der bestehenden baulichen Anlagen, Flst.Nr. 60, Brackenhofer Weg 3, Moosburg
10. Bekanntgabe /Verschiedenes

#### **Nächste Abfuhrtermine:**

Papierabfuhr:	Montag,	10.07.2017
Gelber Sack:	Dienstag,	11.07.2017
Restmüll:	Donnerstag,	12.07.2017
Öffnungszeiten Grüngutplatz Betzenweiler:	Mittwoch von 16.00 – 18.00 Uhr, Samstag von 10.00 – 17.00 Uhr!	

### **Altpapiersammlung**

#### **Voranzeige**

Am **Freitag, den 07.07.2017** findet eine Altpapiersammlung statt!

Gesammelt werden **Altpapier, Mischpapier und Kartonagen**

Das Papier und die Kartonagen bitte gebündelt oder in

Kartons gut sichtbar ab **17 Uhr** am Straßenrand bereitstellen.

**Vielen Dank für ihre Mithilfe und Unterstützung!** Ihre



### **Fahrräder für Asylbewerber in Betzenweiler gesucht**

Damit unsere Asylbewerber mobil sind, werden Fahrräder gesucht (Damen-, Herren-, Kinder-Fahrräder). Falls jemand Fahrräder für die Asylbewerber hat, kann er sich gerne auf dem Rathaus melden.

Sofern es in der Gemeinde Personen gibt (auch Schüler in der Oberstufe bzw. Studenten), die gerne ehrenamtlich mit den Asylbewerbern **Deutsch lernen** wollen, können auch die sich auf dem Rathaus melden.

### **Bekanntgabe von Geschwindigkeitsüberschreitungen**

Bei der Messung am 03.05.2017 auf der L 270 Moosburg OD hatten in der Zeit von 06.09 Uhr bis 08.46 Uhr von 435 gemessenen Fahrzeugen 16 (= 3,68 %) überhöhte Geschwindigkeit.

### **Kirchliche Nachrichten**



**Katholische Kirchengemeinde St. Clemens Betzenweiler  
mit den Filialgemeinden Bischmannshausen und Moosburg**

**Gottesdienst:** Am Sonntag, den 02. Juli, ist um 9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionsspendung **im Festzelt**.

#### **Impressum: Herausgeber:**

Gemeinde Moosburg, Bad Buchauer Straße 57, 88422 Moosburg ☎ 07582/2329, ☎: 07582/934604

email: [gemeinde@moosburg-am-federsee.de](mailto:gemeinde@moosburg-am-federsee.de), Internet: [www.moosburg-am-federsee.de](http://www.moosburg-am-federsee.de)

Verantwortlich: Der Bürgermeister      Erscheint wöchentlich donnerstags.

Sprechzeiten: Mo. 08.00 - 11.00 Uhr, Mi. 14.00 - 16.30 Uhr, Do. 19.00 - 20.30 Uhr



### **Kinderchor:**

Am Freitag proben wir gemeinsam mit Corazon im DGH, wir beginnen erst um **17.00 Uhr**. Die Probe dauert 1 Stunde. Am Sonntag ist der Gottesdienst um 9.30 Uhr, wir treffen uns um 8.45 Uhr zum Einsingen im Zelt. Bis dann!  
Elena, Lena und Hermine

### **Die kath. Kirchengemeinde St. Clemens sucht ...**

immer noch ein oder mehrere Personen, die sich um den **Blumenschmuck** in unserer Pfarrkirche St. Clemens eigenverantwortlich kümmern.

Wer hat Lust und ein Händchen für Blumen und Deko? Ein eigener Garten mit Blumen ist nicht erforderlich. Es wird eine Aufwandsentschädigung im Rahmen der Ehrenamtszuschale gezahlt.

Wenn Sie Interesse haben oder sich einfach nur informieren möchten, können Sie sich gerne bei mir melden:

Kirchenpflegerin Frau Sieglinde Zimmermann (Tel. 07374/914040 bzw. [kirchenpflege.zimmermann@outlook.de](mailto:kirchenpflege.zimmermann@outlook.de)).

### **Offener Kreis lädt Trauernde ein**

Die Seelsorgeeinheit Federsee bietet einen offenen Trauerkreis an, der am Freitag, 30.06.2017, von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Bischof-Sproll-Haus in Bad Buchau (Weiherstraße 43) stattfindet.

Der Kreis möchte Trauernden die Gelegenheit geben, in geschütztem Rahmen und mit anderen Betroffenen über Themen ins Gespräch zu kommen, die sie auf ihrem Trauerweg beschäftigen. Jeder Mensch macht persönliche, ganz individuelle Trauer-Erfahrungen und muss seinen Weg finden und gehen. Da ist es hilfreich, sich mit anderen über seine Gedanken, Gefühle und Erfahrungen auszutauschen. Dekanatsreferent Björn Held wird den Kreis leiten und dabei helfen, die unterschiedlichsten Aspekte der Trauer und die damit verbundenen Aufgaben und Herausforderungen in den Blick zu nehmen.

Es sind alle Menschen herzlich willkommen, unabhängig von Konfession und Wohnsitz. Ganz gleich, ob der Trauerfall noch nicht so lange oder schon vor Jahren eingetreten ist.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot ist kostenlos. Bei Fragen kann man sich wenden an Ulrike Bledt 07582/1232), Petra Lutz (07582/2835) oder an das katholische Dekanatsbüro (07351/182130).

## Vereinsnachrichten

### **Moosburg**



**FEUERWEHR  
MOOSBURG**

#### **FFW + JFW Aktuell**

Wir treffen uns **nächste Woche** am **Freitag, den 07.07.2017** pünktlich um **18 Uhr** am **Feuerwahrgerätehaus** zur Altmaterialsammlung!

Bitte um rege Mithilfe durch **Jugendfeuerwehr, Aktive und Altersabteilung!**

Je mehr wir sind, desto schneller sind wir fertig!!

### **Betzenweiler**



#### **MV-Vorschau – Proben & Termine:**

Mittwoch 05.07.17 Probe, Freitag 07.07.17 Probe, Sonntag 09.07.17 Vorspielnachmittag;

Mittwoch 12.07.17 Probe, Freitag 14.07.17 Kurkonzert auf Marktplatz;

Mittwoch 19.07.17 Probe, Freitag 21.07.17 - Sonntag 23.07.17 Hütte;

Mittwoch 26.07.17 Probe, Freitag 28.07.17 keine Probe;

Freitag 04.08.17 Probe, Sonntag 06.08.17 Frühschoppen Oggelshausen;

Sonntag 13.08.17 + Montag 14.08.17 Dorffest;

Kornelia Kettner



## **Sportverein Betzenweiler 1928 e.V.**

Fußball | Freizeitsport



## **Jugendabteilung**

### **Passfotos der Jugendspieler für „Spielerpass Online“**

In der kommenden Fußballrunde wird die gute alte Passmappe durch einen digitalen Spielerpass abgelöst. Dieser Spielerpass ist im DFBnet elektronisch hinterlegt und kann **nur** von Schiedsrichter und Vereinsvertretern eingesehen werden. Zu diesem Zweck müssen wir neue Fotos aller Jugendspieler von der E- bis zur A-Jugend machen. Der Fototermin für die E-bis C-Jugend findet am kommenden Samstag bei unseren Jugendturnieren statt. Wir werden die Fotos vor Turnierbeginn im Trikot vor dem Wappen am Sportheim machen. Bei minderjährigen Spielern ist hierbei die Einverständniserklärung der Eltern notwendig. Diese liegt die nächsten Tage bei euch im Briefkasten. Bitte gebt sie unterschrieben euren Kindern am Samstag wieder mit.

Wer am Wochenende nicht da sein sollte oder Rückfragen hat, soll sich bitte kurz per E-Mail an [jugend@sv-betzenweiler.de](mailto:jugend@sv-betzenweiler.de) melden.  
Klaus Locher, Jugendabteilung SV Betzenweiler

### **E-Jugend SGM Betzenweiler/Dürmentingen**

#### **Erfolgreicher Saisonabschluss für E1 und E2!**

Mit zwei Heimsiegen beendete die E-Jugend SGM Betzenweiler/Dürmentingen ihre Punktesaison. Im ersten Spiel traf unsere E2 auf die SSV Ehingen/Süd 2. Die Gäste, aus Personalmangel fast ausschließlich aus F-Jgd Spielern bestehend, hatten gegen unsere toll zusammenspielenden E2 Kids keine Chance! Am Ende war es ein Klasse 9:2 Sieg für unsere SGM! E2: Binder Peter, Renn Hans, Stuhler Luis, Zehnpfennig Niklas, Formenko Eduard, Heinrich Lars, Birk Armin, Ernst Angelo und Kaziura David.

Danach bekam es die E1 mit der SGM Neufra/Daugendorf zu tun. Nachdem man es zuvor in der Runde mit sehr starken Gegnern aus dem Bezirk Ehingen zu tun hatte, war diese Aufgabe für unsere Kids genau die richtige zum Abschluss. Klar überlegen, mit schön herausgespielten Toren, und noch einigen Alutreffern, war es am Ende ein prima 6:1 Sieg für unsere E1 Fighter! E1: Guliev Ramiz(TW), Buck Lucas, Burgmaier Paul, Hepp Thomas, Gock Matthias, Fäh Lukas, Schulz Simon, Hölz Jani und Iida.

Ein Dank an alle Familienfans, die uns bei Heim und Auswärtsspielen, ob Wochentag oder Samstag, immer sehr zahlreich unterstützt haben!

Wir trainieren noch 2-3 Wochen wie gewohnt weiter. Am 01.07. steht das Turnier in Betzenweiler an, und am 16.07. geht es noch zum Turnier beim FV Altheim.  
Stefan

### **Bambinis**

Hallo Jungs und Mädels, am kommenden Freitag haben wir Training von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr auf dem Sportplatz.

Am kommenden Sonntag findet das Bambiniturnier in Betzenweiler statt. Wir werden mit zwei Mannschaften daran teilnehmen. Treffpunkt ist um 11:00 Uhr vor dem Sportheim. Den Spielplan habe ich euch bereits geschickt.

#### **Die weiteren Termine:**

Freitag 07.07.2017: Training

Freitag 14.07.2017: Training

Samstag 15.07.2017: Turnier in Griesingen (2 Mannschaften, 1. Spiel um 13:24 Uhr, letztes Spiel um 15:36 Uhr)

Klaus und Christian

## **Mitteilungen der Woche / Soziales / Veranstaltungen**

### **Heimatfest 2017: Schlaflos in Laupheim - Kinder- und Heimatfest entführt in Traumwelten**

Das Kinder- und Heimatfest in Laupheim vom 29. Juni bis 3. Juli wird traumhaft. Da sind sich die Organisatoren sicher. Erneut legen sich der Verein „Kinder- und Heimatfest“ sowie die Stadt in einer gigantischen Gemeinschaftsaktion für die Traditionsveranstaltung ins Zeug. Höhepunkt der Festtage ist der Festumzug am Sonntag, 2. Juli, um 13 Uhr. Das Motto „Traumwelten“ hat die Umzugs-macher zu neuen kreativen Höhenflügen angespornt. Thematisch umgesetzt wurden Märchen, Sagen, Fantasy und Comic. Heraus gekommen sind 100 Fußgruppen und bald 40 Festwagen, als da wären die Chroniken von Narnia, die Muppet-Show oder der Zwölf-Meter-Wagen „Eiskönigin“. 25 Kapellen sorgen für den guten Ton. 150 Rösser ziehen die Festwagen durch die Innenstadt. Am Montag von 11 Uhr an haben Hunderte Schüler ihren großen Umzugs-Auftritt, zum Beispiel bei „Schlaflos in Laupheim“ oder „Laemmler Traumwelt“. Für Überraschungen wollen am Freitag, 19 Uhr, auch die Jahrgänger von 30 bis 90 sorgen. Sie gestalten zusammen mit Vereinen, Institutionen und der Gastronomie den Eröffnungsumzug. Bereits am Donnerstag, 29. Juni, öffnen um 16 Uhr Vergnügungspark, Festzelte und Biergarten. Bis 20 Uhr gelten Aktionspreise, einige Fahrgeschäfte bieten kurzzeitig kostenlose Fahrten an. Apropos Festplatz: Augenfälligste Neuerung ist ein 90-Meter-Zelt an neuem Standort. Das riesige „FestverwurZelt“ bietet 3000 Gästen Platz. Alternativ dazu gibt es am neu gestalteten Festplatz-Entrée bei der Bühler Halle ein kleineres Café- und Weinzelt. Der Rest des Festplatz-Geländes ist bestückt mit topaktuellen Fahrgeschäften. Immer am Heimatfest-Samstag hat der Landsknechtszug Ellerbach-Freyberg seinen Sternmarsch (15 Uhr) am Oberen Marktplatz. Nach dem Einzug der Fanfarenbläser öffnet das Historische Lagerleben. Die Jugend lädt zum Summernight-Festival in den Schlosshof mit den Headlinern Grachmusikoff (Donnerstag), Moop Mama (Freitag) und Miwata (Samstag). Der Summernight-Frühshoppen mit „Soul Empire“ startet am Samstag um 10 Uhr im „FestverwurZelt“. **Info:** Weitere Informationen zum Fest gibt es unter [www.kinder-und-heimatfest-laupheim.de](http://www.kinder-und-heimatfest-laupheim.de) und [www.summernight-festival.de](http://www.summernight-festival.de).

### **Das Landratsamt Biberach informiert: Anmeldung zur Fachschule für Landwirtschaft**

Der neue Fachschulkurs an der Biberacher Fachschule für Landwirtschaft beginnt am 6. November 2017. In fünf Semestern werden die Studierenden fit gemacht für die spätere Betriebsleitung oder für Tätigkeiten im vor- und

nachgelagerten Bereich. Die Fachschule Biberach bietet spezialisierten Unterricht für Rinder- und Schweinehalter an. Darüber hinaus gibt es Spezialangebote für Geflügelhalter und Energieerzeuger. Informationen gibt es beim Leiter der Fachschule für Landwirtschaft Albert Basler unter 07351 52-6700.

### **Biberacher Landwirtschaftsamt lädt ein zur Vorbesprechung: Fachschule in Teilzeitform für angehende Hauswirtschafterinnen und Hauswirtschafter**

Der Berufsabschluss „HauswirtschafterIn“ kann als Sprungbrett in die Arbeitswelt und als gute Grundlage für vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten dienen, wie beispielsweise WirtschafterIn, MeisterIn oder hauswirtschaftliche BetriebsleiterIn.

Die Fachschule im Biberacher Landwirtschaftsamt bietet für interessierte Frauen und Männer, die bereits Praxiserfahrung haben, einen Lehrgang zur Vorbereitung zum Berufsabschluss „HauswirtschafterIn“ an. Die Vorbesprechung für die Fachschule in Teilzeitform findet statt am Donnerstag, 6. Juli 2017 um 9 Uhr im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Str. 36, in Biberach, Raum 1.3 im 1.OG. Der Unterricht beginnt am 21. September 2017 und endet im Juli 2019. Er umfasst 280 Unterrichtseinheiten, die in der Regel am Donnerstagvormittag von 8.30 bis 11.45 Uhr stattfinden (Ferien ausgenommen). Die Berufsabschlussprüfung kann nach § 45,2 des Berufsbildungsgesetzes im Sommer 2019 abgelegt werden. Voraussetzung ist 4,5 Jahre Praxis im eigenen Haushalt mit mindestens einer zu betreuenden Person und je nachdem Praxiserfahrung im ländlichen Haushalt oder im Großhaushalt (bis zu 400 Stunden). Das Praktikum kann bereits vor Unterrichtsbeginn absolviert werden. Das Unterrichtsangebot erstreckt sich unter anderem über folgende Fächer: Ernährung und Nahrungszubereitung, Vorratshaltung, Reinigung und Pflege von Textilien und Räumen, Leistungen für Menschen in verschiedenen Lebensabschnitten und Lebenssituationen, Beschäftigungsangebote und Hilfen bei Alltagsverrichtungen, Berufsausbildung, Verbraucherschutz, Arbeits- und Vertragsrecht. Interessierte können sich an das Landwirtschaftsamt Biberach wenden unter den Telefonnummern 07351 52-6733 oder 07351 52-6702 (Zentrale) oder persönlich zur Vorbesprechung kommen. Informationen gibt es auch online unter [www.biberach.de/fachschule\\_hauswirtschaft.html](http://www.biberach.de/fachschule_hauswirtschaft.html).

### **Das Landratsamt Biberach informiert: Bio-Ziegenkäse in vielen Variationen**

Unter dem Motto „Den Landkreis Biberach genießen“ bietet die Biberacher ErnährungsAkademie am Freitag, 7. Juli 2017, von 18 bis 22 Uhr einen Koch-Workshop mit Bio-Ziegenkäse an. Die Teilnehmer bereiten unter Anleitung der Referentin Daniela Winter verschiedene Vorspeisen, Hauptgerichte und Desserts mit Ziegenkäse zu. Der Kurs findet in der Schulküche des Landwirtschaftsamtes, Bergerhauser Straße 36 in Biberach statt. Die Kosten betragen zehn Euro. Mitzubringen sind ein Geschirrtuch, Schürze, Vorratsbehälter und Getränke. Eine Anmeldung ist möglich unter der Telefonnummer 07351 52-6702 oder per E-Mail an [post@b-ea.info](mailto:post@b-ea.info).

### **Das Kreis-Berufsschulzentrum informiert: Bibliothek/Mediothek schließt für drei Monate wegen Renovierung**

Wegen Renovierungsarbeiten schließt die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach von Montag, 10. Juli bis voraussichtlich Mitte Oktober 2017. In dieser Zeit findet keine Ausleihe und Beratung statt. Verlängerungen sind nur über das Benutzerkonto im Online-Katalog oder per E-Mail unter [bibliothek@biberach.de](mailto:bibliothek@biberach.de) möglich. Medien, die vor der Schließung ausgeliehen werden, erhalten eine Sonderleihfrist bis mindestens 6. November 2017. Die Medienrückgabe ist von Montag, 10. Juli bis einschließlich Mittwoch, 12. Juli 2017 über die Rückgabeklappe möglich. In dringenden Fällen nimmt die Kreis-Schulverwaltung im Kreis-Berufsschulzentrum ab Donnerstag, 13. Juli 2017, Medienrückgaben entgegen.

### **Gesprächskreis Frauen nach Krebs Laupheim: Monatliches Treffen in der Sana Klinik Laupheim**

Der Gesprächskreis Frauen nach Krebs Laupheim ist Ansprechpartner für alle Frauen, die von einer Krebserkrankung betroffen sind oder waren. Der Gesprächskreis ist eine offene Gruppe und wählt die Themen je nach den Bedürfnissen der Teilnehmerinnen aus. „Uns geht es darum, den Frauen einen Raum für Begegnung und Gespräche anzubieten und uns vor allen Dingen auch gegenseitig zu unterstützen“, so die Organisatorin Margarete Schad. Zur nächsten Veranstaltung am Dienstag, den 4. Juli 2017, sind Interessierte herzlich eingeladen. Die Gruppe trifft sich um 15.00 Uhr im Konferenzraum der Sana Klinik Laupheim. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 07392 10665.

### **Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee: Pilgertage an der Bauernschule**

Eine Auszeit nehmen – auftanken – aufatmen, der Seele etwas Gutes tun, durch die wunderschöne Landschaft Oberschwabens auf den Oberschwäbischen Pilgerweg von Wallfahrtsort zu Wallfahrtsort zu Fuß gehen und das gute Gefühl des Aufatmens spüren. Egon Oehler, Leiter der Schwäbischen Bauernschule und seine Frau, Rita, Initiatoren des Oberschwäbischen Pilgerweges, begleiten Sie und nehmen Sie mit inspirierenden Gedanken mit auf den Weg. Übernachtung, Frühstück und Abendessen finden an der Schwäbischen Bauernschule statt. Bei Interesse fordern Sie einfach unseren Informationsflyer an. 19.-22.07.2017, Preis: 310,00 € im DZ, 340,00 € im EZ. Nähere Infos/Anmeldung: Schwäbische Bauernschule Bad Waldsee, Frauenbergstraße 15, 88339 Bad Waldsee, Tel.: 07524/40030; Mail: [bauernschule@lbv-bw.de](mailto:bauernschule@lbv-bw.de).

### **BACHRITTERBURG KANZACH: Am Familiensonntag entführt „Dora Döpfele“ in die Welt der Märchen**

„Ich bin Dora Döpfele aus Deutschlands schönstem Zipfele – aus Reute“, mit diesen Worten begrüßt die Märchenerzählerin ihre Zuhörer und lässt dabei eine kleine Klangkugel in ihrer Hand kreisen. Ihre Markenzeichen sind – wie man sieht – Punkte, Punkte und nochmals Punkte. „Ich liebe Pünktchen“, erklärt Martina Jocham, wie „Dora Döpfele“ jenseits der Märchenwelt im wirklichen Leben heißt. „Wenn eine Schar Kinder mit großen Augen vor mir sitzt, ist das toll“, sagt die Märchenerzählerin. Seit klein auf habe sie eine Schwäche für Märchen, nun hat sie als Erzählerin aus ihrem Hobby „eine Aufgabe“ gemacht. Seither ist Martina Jocham in Kindergärten, Schulen, Altenheimen, Museen oder bei

Veranstaltungen als Märchenerzählerin gefragt. Am Sonntag, 02. Juli, wird sie nun im Rahmen des Familiensonntags von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr aus ihrem Repertoire von ungefähr 30 Märchen ihre kleinen und großen Zuhörer lebendig und phantasievoll in eine andere Welt mitnehmen. Während der Märchenstunde schlüpft sie als Dora Düpfele in unterschiedliche Charaktere. Und was ist besser geeignet, sich in diese Märchenwelt hinein zu träumen als die mittelalterliche Bachritterburg. Als Ergänzung zum empfiehlt sich die Burgschänke mit einer würzigen Schaschlikpfanne mit Spätzle und Salat, sowie einer sommerlichen Gemüsepfanne mit Spätzle. Die angrenzende Spiellandschaft mit Grillplätzen lädt ein zum entspannten Verweilen. Ein Ausflugstag, der keine Wünsche offen lässt. Nähere Infos unter Tel. Nr. 07582/9304 40. Weitere Infos zum Jahresprogramm unter [www.bachritterburg.de](http://www.bachritterburg.de).

### **Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach: Offene Führung im Museumsdorf**

Am Sonntag, 2. Juli 2017, lädt das Museumsdorf Kürnbach um 15 Uhr zu einer kostenlosen öffentlichen Führung rund ums Landleben anno dazumal ein. Unter dem Motto „Geschichte und Geschichten“ bringt die Führung den Besucherinnen und Besuchern das oberchwäbische Landleben anno dazumal auf unterhaltsame Weise näher. Wie sah der Dorfalltag vor rund 100 Jahren aus? Wer lebte auf dem Land? Welchen Arbeiten gingen die Menschen nach? Was für Abwechslungen boten sich zum arbeitsreichen Landleben? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten die Besucher und erfahren auch manch heitere und spannende Anekdote darüber hinaus. Treffpunkt für die Führung ist um 15 Uhr am Eingangsgebäude. Die Führung ist kostenlos. Für den kleinen Hunger gibt es frisch Gebackenes bei unserem Museumsbäcker Dietmar Neltner im historischen Backhaus.

### **Nächste Veranstaltungen im Federseemuseum**

So, 02.07. 11.00 Uhr Alleshausen: Blaues Wunder 45-minütige Führung am Flachsfield in Alleshausen, bei der die alte Kulturpflanze, die Pfahlbauten und der Flachsanbau am Federsee früher und heute im Fokus stehen.

So, 02.07. 12 – 17 Uhr Käse - Milch in Form gebracht: Einem Zufall ist die Entdeckung des Käses zu verdanken. Leicht verderbliche Milch, die man vor Jahrtausenden in Tontöpfen aufbewahrte, wurde erst sauer, dann dickflüssig. Durch Wärme und Luft bildeten sich Milchsäurebakterien - der erste Sauermilchkäse war entstanden. Experimentell und mit praktischen Tipps gewürzt präsentieren wir die Anfänge der Erfolgsgeschichte eines nunmehr großen Angebotes an Milchprodukten wie Joghurt, Quark, Dickmilch, Kefir und Frischkäse... all das ist in den Kühlregalen der heutigen Einkaufsläden nicht mehr wegzudenken. 14 Uhr ArchäoKids – Führung von Kindern für Kinder. Weitere Infos: Federseemuseum Bad Buchau, Zweigmuseum des Archäologischen Landesmuseums Baden-Württemberg, tägl. von 10 bis 18 Uhr geöffnet, Tel. 07582/8350, [www.federseemuseum.de](http://www.federseemuseum.de)

### **Auf dem Weg zu sorgenden Gemeinschaften – Caring Communities: Einladung zur Tagung am Montag, 17. Juli 2017 Grünsfeld-Zimmern**

Die Gestaltung des demografischen Wandels als Aufgabe, vor die sich gerade ländliche Kommunen in den kommenden Jahren gestellt sehen, steht im Mittelpunkt der Tagung. Vorgestellt und diskutiert werden Initiativen und Projekte, in denen die Bürgerinnen und Bürger, die Kirchen und sozialen Einrichtungen und Dienste und weitere gesellschaftliche Akteure eine wichtige Rolle spielen. Die Initiatoren möchten dazu motivieren, örtliche soziale Netzwerke und Unterstützungsstrukturen für hilfebedürftige Menschen und Angehörige aufzubauen. Damit macht sich die Gemeinschaft der Bürgerinnen und Bürger auf den Weg zur „Sorgenden Gemeinschaft“ – zur „Caring Community“. Die erfahrenen Referenten der Tagung, darunter Dr. Joachim Drumm und Prof. Dr. Otmar Seibert werden Grundlagen, Fakten und Möglichkeiten der Umsetzung präsentieren. Die Tagung findet im Dorfgemeinschaftshaus „Treffpunkt“ in 97947 Grünsfeld-Zimmern, Kirchgasse 27 statt und kostet 50,- € incl. Brezelfrühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee. Der Verband Katholisches Landvolk und zahlreiche Kooperationspartner, darunter die Akademie Ländlicher Raum in Baden-Württemberg, die Spes-Zukunftsmodelle und zwei LEADER-Aktionsgruppen laden Sie herzlich ein. Bitte melden Sie sich bis Mittwoch, 10.07.2017 bei dem Verband Katholisches Landvolk e. V. Jahnstraße 30, 70597 Stuttgart an. (Telefon: (0711) 9791-176, Fax: (0711) 9791-152 E-Mail: [vkl@landvolk.de](mailto:vkl@landvolk.de), Internet: [www.landvolk.de](http://www.landvolk.de)

### **Die Renten steigen**

Mehr Rente ab Juli 2017: Rentnerinnen und Rentner in den alten Bundesländern können sich über 1,9 Prozent und in den neuen Bundesländern über 3,59 Prozent mehr Rente freuen. Die Höhe der Rentenanpassung basiert auf den Zahlen des Statistischen Bundesamts zu Lohnentwicklung und beitragspflichtiger Entgeltentwicklung. Grund für die unterschiedliche Rentenerhöhung ist die höhere Lohnsteigerung in den neuen im Vergleich zu den alten Bundesländern. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg weist darauf hin, dass die Anpassungsmittelungen - abhängig vom erstmaligen Rentenbeginn - in den Monaten Juni und Juli vom Rentenservice der Deutschen Post AG versendet werden. Erklärungen zu den Fachbegriffen in der Rentenversicherung bietet die Broschüre »Das Renten-ABC«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail ([presse@drv-bw.de](mailto:presse@drv-bw.de)) bestellt werden. Im Internet ([www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de)) steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung. Weitere Auskünfte zu den Themen Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen sowie bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024 sowie im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).

### **Initiative Brennstoffzelle: Zweistellige Einsparungen dank innovativer Technik**

Brennstoffzellen-Heizgeräte erzeugen gekoppelt Wärme und Strom, wodurch sie besonders effizient arbeiten. Gegenüber einer Gas-Brennwertheizung und dem Strombezug aus dem Netz reduzieren sie die Energiekosten laut Initiative Brennstoffzelle (IBZ) um mindestens 30 Prozent. Der Gesetzgeber hat aufgrund der hohen Energie-sparpotenziale und der damit verknüpften Minderung des klimaschädlichen Treibhausgases Kohlendioxid Brennstoffzellen-Heizgeräte auf die

Förderliste der KfW gesetzt. Rund 10.000 Euro erhalten Käufer für eine neue Anlage. Unterm Strich sparen Nutzer dieser innovativen Heizungen mehrfach: Sie erzeugen ihren eigenen Strom, den sie entweder selbst verbrauchen oder gegen Entgelt ins Netz einspeisen. Zudem produzieren sie ihre Wärme und das Warmwasser besonders effizient, was insgesamt zu niedrigeren Verbrauchskosten führt. Wie viel Energiekosten ein einzelner Haushalt genau einspart, hängt von verschiedenen Faktoren ab, z.B. vom Gerät, das ausgetauscht wurde, oder der Menge selbst genutzten Stroms. Grundsätzlich lassen sich Brennstoffzellen-Heizgeräte sowohl im Neubau als auch in Bestandsgebäuden einsetzen. Der Austausch einer alten Gasheizung gegen die neue Gas-Effizienztechnologie, die auch Strom produziert, ist unkompliziert. Welche Brennstoff-Heizgeräte angeboten werden und welche Förderung es gibt, darüber informiert die IBZ unter 0800/1011447i (freecall) oder E-Mail [info@ibz-info.de](mailto:info@ibz-info.de).

### **Immer schön kühl bleiben! Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und die Energieagentur Biberach geben Tipps für heiße Tage**

Wenn die Temperaturen im Sommer steigen, verwandeln sich viele Wohnungen in wahre Backöfen. Um die Zimmertemperatur auf ein erträgliches Maß zu reduzieren, reichen aber schon ein paar einfache Tricks:

Tipp Nummer Eins: Lassen Sie tagsüber alle Fenster zu. Auch querlüften bringt nur heiße Luft in die Wohnung. Nur früh morgens oder am Abend und in der Nacht sollten die Fenster wieder geöffnet werden, dann am besten auch die Zimmertüren, so dass die frische, kalte Luft quer durch die Wohnung ziehen kann.

Tipp Nummer Zwei: Verdunkeln Sie die Fenster. Denn heißes Sonnenlicht bringt Wärme in die Wohnung. Am effektivsten sind Außenrollos. Wer die nicht hat, sollte zumindest bei Terrassen oder Balkontüren versuchen, Sonnensegel von außen anzubringen, selbst ein Betttuch, von außen vor die Scheibe angebracht, kann helfen. Auch Verdunkelung von innen hilft, ein wenig die Hitze draußen zu halten, ist aber längst nicht so effektiv, wie der Schutz von außen. Rollos, Lamellen, sollten möglichst hell oder silberfarben sein, um das Licht zu reflektieren.

Tipp Nummer Drei: Große Wärmequellen, wie Herd, Computer, Deckenfluter, oder auch Plasma-Fernseher sollten sparsam benutzt werden. Denn der Kampf gegen die Außenwärme nutzt nichts, wenn man gleichzeitig im Raum unnötig Wärme produziert.

Für Hausbesitzer gilt: Wer gerade neu baut, oder renoviert, sollte auf die richtige Dämmung achten. Dachwohnungen schützt man am besten vor Hitze, indem möglichst viel Masse eingebracht wird, für die Dämmung also schwere Holzweichfaserplatten eingesetzt werden. Und auch eine Wärmepumpe hat gegen Hitze ihre Vorteile: Mit ihr kann man Häuser nicht nur heizen, sondern auch kühlen.

Beim allen Fragen zum effizienten Hitzeschutz hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf [www.verbraucherzentrale-energieberatung.de](http://www.verbraucherzentrale-energieberatung.de) oder unter 0800 – 809 802 400 (kostenfrei) oder direkt bei der Energieagentur Biberach unter 07351 – 37 23 74. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.

### **Aus- und Weiterbildung beim Kolping-Bildungszentrum Riedlingen**

**Fremdsprachenschule – Kolping-Akademie 2-jähriges Berufskolleg-Fremdsprachen mit FH-Reife, staatlich anerkannt, und Workshop „Internationaler Wirtschaftskorrespondent“ (KA)** Info: Frau Rink, Tel. 07371/935013 oder e-mail: [Rita.Rink@kbw-gruppe.de](mailto:Rita.Rink@kbw-gruppe.de)

**Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife, 1-jähriges Berufskolleg Vollzeit oder 2-jähriges Berufskolleg Teilzeit** führen zum Abschluss der allgemeinen Fachhochschulreife. Die Schwerpunktfächer richten sich nach dem Ausbildungsberuf. Diese sind gewerblich, kaufmännisch, sozialpädagogisch/haus-/landwirtschaftlich und gestalterisch. Info: Frau Rink, Tel. 07371/935013 oder e-mail: [Rita.Rink@kbw-gruppe.de](mailto:Rita.Rink@kbw-gruppe.de)

**Berufskolleg Pflege I/II:** Das Berufskolleg des Profildereichs Gesundheit/Pflege (BKP) bereitet Sie gut auf eine Ausbildung oder Tätigkeit in den Bereichen Gesundheit, Pflege, Wellness und Fitness vor. Aufnahmevoraussetzung ist der mittlere Bildungsabschluss. Ein spezieller Notenschnitt ist nicht erforderlich. Die Schüler und Schülerinnen werden auf dem Weg zum persönlichen Schulerfolg mit Motivations- und Lernanalysegesprächen begleitet. Das Berufskolleg II schließt mit der allgemeinen Fachhochschulreife ab. Frau Rink, Tel. 07371/935013 oder e-mail: [Rita.Rink@kbw-gruppe.de](mailto:Rita.Rink@kbw-gruppe.de)

**Sozialwissenschaftliches Gymnasium – staatlich anerkannt- in drei Jahren zum Abitur:** Die Bildungsschwerpunkte sind Pädagogik und Psychologie, soziale und kommunikative Kompetenzen, sowie sozialwissenschaftliches und selbständiges Arbeiten. Die Schüler können in angenehmer Atmosphäre effektiv lernen. Ein Probebesuch im Unterricht ist möglich. e-mail: [gabriele.roth@kbw-gruppe.de](mailto:gabriele.roth@kbw-gruppe.de)

**Lehrgang Fachwirt im Erziehungswesen (KA) Infoabend 12. Juli 2017 ab 19:00 Uhr:** Am 6. Oktober 2017 startet ein berufsbegleitender Lehrgang. In 15 Monaten erhalten die Teilnehmer/innen ein umfangreiches Fachwissen in Personalmanagement mit Organisationsentwicklung, Personale und soziale Kompetenz, Managementmethoden, Büromanagement und IT, Recht und Betriebswirtschaft. Unterricht ist jedes zweite Wochenende freitags von 15:45 bis 20:00 Uhr und samstags von 8:30 bis 15:30 Uhr. Ziel des Lehrganges ist, dass die Absolventen/Absolventinnen Leitungsaufgaben übernehmen können. Stundenplan und Terminliste können im Sekretariat angefordert werden.

Infos zu den Schulen des Kolping-Bildungszentrums und weiteren Kursen erhalten Sie unter 07371/935011 oder übers Internet: <http://www.kolping-bildungswerk.de/bildungszentren/riedlingen/bildungsangebote>, Kolping-Bildungszentrum, Kirchstr. 24, 88499 Riedlingen.